

Gimsbüttel, für ausge- und Bearbeitung von edelnischen Gebäu-  
 1cale des leurs arti-  
 für die vorzüglich-  
 steller, in der Fabrika-  
 n Blumen.  
 hauer in Paris, Mit-  
 L. V. Marchand, Bronce-  
 ris.  
 cturing in New-York,  
 d in Paris, für Röhren  
 allen Metallen.  
 St. Gobain, Chaump &  
 bei Aachen, f. Spiegel-  
 in in Paris, für die  
 ellans.  
 Manufaktur zu Berlin,  
 e Ausföhrung d. Bajen.  
 Prag, für Lederwaaren  
 genstände.  
 it in Paris, f. Merinos,  
 Shawls.  
 lung v. Tuchfabrikanten  
 lung v. Tuchfabrikanten  
 é in Paris, für Hals-  
 s, Baumwoll-, Flanelle-  
 Unterhosen u.  
 in Brüssel, f. Brüsseler  
 und Coiffuren.  
 ta, für die Darstellung  
 te.  
 Bergbauischen Interessen  
 sbetrieb Dortmund,  
 er geognost. Karten und  
 phälischer Kohle u. Coals.  
 haft d. Kohlenbrennerien  
 nmapes in Belgien, für  
 ohlen u. der aus diesen  
 ucte.  
 erg-Inspection Stahlfurt,  
 Salze ihrer Production,  
 zu Hamburg, für aus-  
 raden.  
 Rübenzucker-Fabrikanten  
 in Neustadt-Magdeburg,  
 gneten Raffinaden und  
 ste der Fabrik.  
 in Hamburg, für aus-  
 wesen aller Art z. Export.  
 es in Hamburg, für aus-  
 = Spirituosen, Genever,  
 sowohl für den hiesigen  
 den Export.  
 n Altona, für ausgestellte  
 Effig, sowie Bedeutsamkeit  
 ästhes.  
 lenbusch, Inhaber der  
 id Munitions-Waaren-  
 erda, für die ausgezeich-  
 e der Fabrik.  
 & Co. in Hamburg, für  
 abrikate.  
 my & Co. in Rouillac  
 ausgezeichnete Qualität  
 , in Branc Cantezac, für  
 ualität des Weines.  
 l in Frontignan, für aus-  
 ität des Rothweins.  
 Paris, für ausgezeichnet  
 priritus.  
 é in Paris, für ausge-  
 ät seines Weines.

- 1032 Hrn. Dr. Köllner in Harburg, als Mitarbeiter  
 der Herren Thörl & Heitmann in Harburg.  
 714 Hrn. F. Sachs in Hamburg, für Wagen.  
 389 Hrn. Dresse, Lalour & Co. in Lüttich, für  
 Export-Waffen.  
 1807 Der Société Générale des Plombs doublés  
 d'étain in Paris, für die der Gesundheit  
 unschädlichen, mit Zinn gefüllten Wasser-  
 leitungsrohren.  
 1001 Der Königl. Berginspektion zu Weilburg, f. ihre  
 Verdienste um die Phosphoritgewinnung.  
 1687 Hrn. Lahure aus Havre, für ein eisernes  
 Rettungsboot.

## II. Die Erneuerung der goldenen Medaille.

- Hrn. Ganneron in Paris, für entrindeten  
 Reis und Kaffee.  
 1355 Hrn. Ziervogel & Tuchen in Leopoldshall bei  
 Stahlfurt, für ihre chemischen Präparate.  
 1357 Hrn. Borstler & Grüneberg zu Kall bei Köln  
 und Stahlfurt, für ihre chem. Präparate.  
 1362 Hrn. Eduard Lehme zu Leipzig, für d. prakt.  
 Verwerthung des Nollmalchwassers.  
 1382 Der Vorjöd Rifolszer Dampfmaschinen-Actien-  
 gesellschaft in Ungarn, für ausgezeichnete  
 Mühlenproducte.  
 2294 Hrn. Gebrüder Lange zu Neumühlen bei  
 Kiel, f. zahlreiche sehr vorzügliche Mühlen-  
 producte.  
 1813 Hrn. Konstant Zeller in Altviller (Haut Rhin),  
 für vorzügliche Thonrohren.  
 1499 Hrn. Schand Majon & Co. in London, für  
 eine Dampf-Feuertöpfe.  
 1439 Hrn. Mc. Cormick, für selbstablegende Mähe-  
 Maschinen.  
 1440 Hrn. W. A. Wood in New-York, für eine  
 combinirte Gras- und Getreide-Mähe-  
 Maschine.  
 1588 Hrn. Hartwig Holler & Co. in Rendsburg,  
 für die ausgestellte Collection v. Maschinen,  
 namentlich auch für geschweißte Kessel-  
 schmiebearbeiten.  
 1926 Hrn. Joseph Bernollet in Paris, für Sieb-  
 und Sortirmaschinen.  
 1778 Hrn. J. M. Dulud in Paris, für ächte und  
 unächte Lebertapeten in vorzüglichster Aus-  
 führung.  
 1936 Hrn. H. Kachapelle & Ch. Glover in Paris,  
 für vortrefliche Leistung ihrer Locomobile  
 und Apparate zur Bereitung gashaltiger  
 Getränke.  
 1794 Hrn. Durand & Soutou in Lyon, für Ein-  
 ziehstämme zur Wollen- u. Seidenweberei.  
 1598 Hrn. Marshall, Sons & Co. in Gainsborough,  
 für Dreischmaschine und Locomobile.  
 183 Hrn. Taffon & Wäher in Brüssel, für hölzerne  
 Mosait-Partets.  
 224 Hrn. Adolph Braun in Dornach (Frankreich),  
 für photographische Arbeiten.  
 1664 Hrn. M. Leon & J. Levy in Paris, für  
 Glas-Stereoskopen.  
 278 Hrn. L. & C. Hardtmuth in Budweis, für  
 Bleistifte.  
 1690 Hrn. Jean François Durenne in Courbevoie  
 (Seine), für Modelle und Zeichnungen  
 von Schiffen und Maschinen.  
 1695 Hrn. Charles Feil in Paris, für Glas,  
 Glaskugeln, Prismen.  
 351 Hrn. Gustav Becker, Freiburg in Schlesien,  
 für Regulatoren.  
 359 Hrn. J. H. Martens, Freiburg in Breisgau,  
 für Ankerhaken.  
 1719 Hrn. Eugène Blot in Boulogne-sur-Mer  
 (Pas de Calais), für Statuetten aus  
 gebranntem Thon.  
 1713 Hrn. Nilis & Co. in Paris, für Bronzen.  
 429 Der Böblinger Serpentinstein-Gesellschaft für  
 Künstler und techn. Vorzüge ihrer Producte.

- 1718 Hrn. Desjanson in Paris, für vergoldete Kunst-  
 gegenstände.  
 441 Hrn. J. D. Möller in Wedel, f. mikroskopische  
 Präparate.  
 1740 Hrn. Kriegerstein, père et fils, in Paris,  
 für Piano.  
 523 Hrn. Gebr. Thonet in Wien, für Möbel aus  
 gebogenem Holze.  
 1746 Hrn. E. Semej in Paris, für Kunst-Möbel.  
 677 Hrn. Erd & Heyje in Berlin, f. Sattlerarbeit.  
 696 Hrn. H. Luczynski in Berlin, f. Sattlerarbeit.  
 707 Hrn. Wilh. Koenig in Berlin, für Wagen.  
 1767 Hrn. A. Legris in Louviers, für Gufeisen und  
 beschlagene Gufe.  
 725 Hrn. G. Schoovaers, G. Collet & Co. in  
 Brüssel, für lackirte, glatte u. gefocnte Leder.  
 751 Hrn. Antoine Massange in Stavelot (Belgien),  
 für Ochsenhäute, Sohlen und Riemen.  
 1631 Hrn. Jeandron - Ferry in Paris, für Fuß-  
 bekleidungen.  
 1634 Hrn. Louis Bréfin in Paris, für Schuhwert.  
 1775 „ August Bossière in Douleur (Calvados),  
 für Sohlenleder.  
 1779 Hrn. J. Allain in Paris, für Ziegen- und  
 Maroquinleder, Schuhwert.  
 1780 Herrn Mathieu Thibault in Montpellier  
 (Hérault), für Rinds- und Kalbleder.  
 1781 Hrn. Duchesne, Chapel & ses fils in Paris,  
 für Marroccoleder.  
 1783 Hrn. Durand freres in Paris, für Leder.  
 1786 Hrn. Gallien & Co. in Longjumeau (Seine-et-  
 Oise) f. Lederorten u. Ueberzöhmungriemen.  
 2383 Hrn. Elias Howe in New-York, für Näh-  
 Maschinen.  
 803 Hrn. Grover & Water in New-York, für  
 Nähmaschinen.  
 1796 Hrn. F. Alluaud aîné in Limoges, für weißes  
 und gezieres Porzellangechirt.  
 781 Hrn. Aubert, Gérard & Co. in Harburg,  
 für Hautschuhabrikate.  
 1299 Hrn. M. V. Bodenheim in Allendorf a. d.  
 Werra, f. ein Vier-Lagersaß m. Schmitzhard.  
 70 Hrn. Zoubert Bonnaire & Co. in Angers  
 (Frankreich), für Segeltuch aus franzö-  
 sischem Flach.  
 71 Hrn. J. B. Moermann van Laere in Gent,  
 für Segeltuche und Leinen.  
 1614 Hrn. August Rouques, in Cligny-la-Garenne  
 (Paris), f. Cademir, Merino, Mouffeline u.  
 1617 Hrn. Flavigny freres in Elbeuf (Seine-  
 Inférieure), für Tuche.  
 1618 Hrn. Bauquelin in Elbeuf, für Tuche.  
 1646 Hrn. G. E. A. Bouchard-Rorin in Tourcoing,  
 für Möbelstoffe.  
 1016 Hrn. Adolph Frank, Dr., in Stahlfurt, für  
 chem. Fabrikate, Rohstoffe u. Düngemittel.  
 1038 Hrn. Friedrich Motter in Amberg, f. Farben  
 und Lade.  
 1935 Hrn. Michel Greyweldinger & Co. in Paris,  
 für Wassermeßer.  
 1619 Hrn. Ph. Chennevière fils in Elbeuf (Seine-  
 Inférieure), für Tuche.  
 1817 Der Compagnie Parisienne pour l'éclairage  
 et le chauffage par le gaz in  
 Paris, für chemische Producte.  
 1821 Hrn. Charles Gamus & Co. in Paris, für  
 Chemikalien, zur Stofdruckerei.  
 1822 Hrn. Jules Scurin in Paris, für weißen  
 Firniß aus „Vieille Montagne-Zink“.  
 1826 Hrn. Edouard Lefebvre in Paris, f. Firnisse.  
 1835 Hrn. Arlot & Co. in Paris, für Haus-Seifen,  
 thierischen Dünger, Cele, Zette.  
 1844 Hrn. Camille Groult in Paris, für trockene  
 Mehlspeifen, Grießmehl.  
 1854 Hrn. Bonfils freres & Co. in Paris, für  
 Conserven, glacirte Früchte u.  
 1870 Hrn. J. Comond Raigeon in Beaune (Côte-  
 d'or), für Weine.